

Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus

Sitzungsdatum: Montag, den 03.06.2024
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:55 Uhr
Ort, Raum: Feuerwehrgerätehaus, Sanderstr. 63, 49413 Dinklage

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Carl Heinz Putthoff

Allg. Vertreter des Bürgermeisters

Herr Christoph Bornhorst

Verwaltung

Herr Uwe Middendorf

Protokollant/in

Frau Heidi Bellersen

Ausschussvorsitzende/r

Herr August Scheper CDU

ordentliches Mitglied

Herr Joseph Behrens CDU

Herr Tim Julian Dorniak CDU

Herr Henning Hilgefort BFD

Herr Steffen Lampe BFD

Herr Christian Morthorst Grüne

Herr Nils Rübke-Stadtsholte CDU

Vertretung für Mitglied
Hälker

Frau Tanja Ruhe CDU

Herr Wulf Schwarte CDU

Herr Ingo Wessels SPD

Herr Andreas Windhaus CDU

Frau Susanne Witteriede SPD

beratendes Mitglied

Herr Josef Kruse AfD

Abwesend:

ordentliches Mitglied

Herr André Hälker CDU

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus

vom 07.03.2024

- 3** Vorstellung der Planung der neu überplanten Aufenthaltsfläche für Jugendliche am Place d'Epouville; Vorstellung durch Architekt Fangmann
Vorlage: DS-19-0427
- 4** Straßenendausbau Josefstraße
Vorlage: DS-19-0398
- 5** Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Inanspruchnahme der Obdachlosenunterkünfte in Dinklage
Vorlage: DS-19-0418
- 6** Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2024
Vorlage: DS-19-0426
- 7** Mitteilungen
- 8** Anfragen und Anregungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Scheper eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus um 18:00 Uhr. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung, die Presse und die Gäste. Weiter begrüßt er Architekt Hendrik Fangmann vom Büro Hf2 .

Sodann stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

zu 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus vom 07.03.2024

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus vom 07.03.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 2 Enthaltungen

**zu 3 Vorstellung der Planung der neu überplanten Aufenthaltsfläche für Jugendliche am Place d`Epouville; Vorstellung durch Architekt Fangmann
Vorlage: DS-19-0427**

Amtsleiter Middendorf führt anhand der Drucksache in das Thema ein und übergibt nach einigen einleitenden Worten an Architekt Fangmann.

Architekt Fangmann bedankt sich für die Einladung und führt anhand der Anlagen zum Protokoll zum geplanten Bauvorhaben aus.

Mitglied Witteriede fragt an, ob es bei Verwendung anderer Materialien Einsparpotential gebe. Architekt Fangmann merkt an, dass es sich um eine grobe Kostenschätzung handle, wo die Abbrucharbeiten bereits mit eingeplant seien. Ansonsten sei überwiegend mit Standardprodukten geplant worden.

Auf Anfrage von Mitglied Windhaus, ob es Förderprogramme für eine solche Aufenthaltsfläche gebe, teilt Bürgermeister Putthoff mit, dass dieses bereits von der Verwaltung geprüft werde.

Bezgl. der Spendeneinwerbung fragt Mitglied Windhaus an, wie dieses geplant sei. Hierzu teilt Amtsleiter Middendorf mit, dass sich das Jugendparlament um Sponsoren bemühen wolle. Ergänzend merkt Mitglied Witteriede an, dass die Dinklager Bürgeraktion hierbei mit Adressen etc. unterstützen könne.

Beschlussvorschlag:

Das Bauvorhaben wird zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 4 Straßenendausbau Josefstraße Vorlage: DS-19-0398

Allg. Vertreter Bornhorst trägt anhand der Drucksache zum Sachverhalt vor.

Beschlussvorschlag:

Der Ausbauplanung für die Josefstraße wird zugestimmt. Sollten sich wesentliche Änderungen aus der Anliegerversammlung ergeben, wird die Planung dem Ausschuss erneut vorgestellt. Für die Planungsleistungen werden außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 20.000,- Euro genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich bei 1 Nein-Stimme

zu 5 Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Inanspruchnahme der Obdachlosenunterkünfte in Dinklage Vorlage: DS-19-0418

Amtsleiter Middendorf führt zur Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Inanspruchnahme der Obdachlosenunterkünfte in Dinklage wie folgt aus: die Satzung aus dem Jahre 1998 sei nach den aktuellen Anforderungen zu konkretisieren. Dies gerade in den Bereichen Haftung bei Schäden, Benutzungsrechte und Pflichten, Verwertung und Verwahrung von Gegenständen, Zutrittsrecht und Auskunftspflicht, Beendigung des Benutzungsverhältnisses und der Anpassung der Gebührenhöhe. Er verweist auf die Ausführungen im JFSI.

Zu den Gebührensätzen wurde eine vereinfachte Kosten-Leistungsrechnung nach § 5 NKAG erstellt. Dabei wurden die letzten 3 Jahre berücksichtigt, für die Liegenschaften Steinfelder Str. 41 und Wiesenweg 45. Der unterjährige Wechsel von Wohnraum wurde bei der Bewohnerzahl berücksichtigt.

Als kostendeckend für die Steinfelder Str. wurde pro Nutzenden ein Kostensatz von 132,70 € pro Monat ermittelt. Die Steinfelder Str. 41 liege leicht über den Mindeststandard. Durch die zukünftig bessere Ausnutzung der Wohnfläche würde die Stadt Dinklage eine Gebühr pro Monat in Höhe von 130 € vorschlagen. Dies wäre eine Steigerung von 30 % oder 30 € pro Bewohnerin bzw. Bewohner. Je nach Wohnfläche würde die Stadt dann maximal 10 € /qm festsetzen. In diesem Betrag wären dann alle Kosten enthalten und würde auch die benutzerbedingten Mehrmengen z.B. an Gas beinhalten.

Bei der Unterkunft Wiesenweg 45 wurde eine Kostendeckung bei 103,79 € ermittelt. Die Gesamtkosten müssten in den nächsten Jahren deutlich zurückgehen, da Wohnraumnutzende weiter umquartiert werden sollen. An dem Gebäude sind deutliche Investitionsrückstände zu erkennen. Dennoch schlägt die Verwaltung eine Erhöhung der Benutzungsgebühr von 80 auf 100 € monatlich vor. Dies wäre eine Steigerung von 25 % oder 20 € pro Bewohner.

Mit den vorgeschlagenen Benutzungsgebühren 130 € für die Liegenschaft Steinfelder Straße 41 und 100 € (Wiesenweg 45) sollte die Neufassung der Satzung geändert und beschlossen werden.

Mitglied Witteriede fragt an, wer die Benutzungsgebühren bezahle. Amtsleiter Middendorf teilt mit, dass die eingewiesenen obdachlosen Personen die Benutzungsgebühren zu übernehmen haben.

Mitglied Witteriede merkt an, dass die Obdachlosen nur einen kurzen Zeitraum in der Obdachlosenunterkunft bleiben dürfen. Erklärend merkt Amtsleiter Middendorf an, dass es für diese Personen sehr schwer sei, eine Wohnung zu finden.

Auf Anfrage von Mitglied Dorniak teilt Amtsleiter Middendorf mit, dass in der Obdachlosenunterkunft am „Wiesenweg 45“ derzeit 6 Personen untergebracht seien und an der „Steinfelder Straße 41“ seien derzeit 10 Personen untergebracht.

Mitglied Windhaus fragt an, ob es eine Verpflichtung gebe, eine bestimmte Anzahl an Obdachlose aufzunehmen. Von der Verwaltung wird bestätigt, dass die Stadt Dinklage zur Unterbringung von obdachlosen Personen gesetzlich verpflichtet ist.

Mitglied Witteriede fragt an, ob die Container am Gewerbehof nur für Flüchtlinge zur Verfügung stehen. Amtsleiter Middendorf führt aus, dass eine Vereinbarung mit dem Landkreis getroffen werden müsse, sollten hier Obdachlose untergebracht werden.

Beschlussvorschlag:

Die Neufassung der Satzung ist in der geänderten Form zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**zu 6 Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2024
Vorlage: DS-19-0426**

Allg. Vertreter Bornhorst führt anhand der Drucksache aus.

Auf Anfrage von Mitglied Windhaus erläutert Allg. Vertreter Bornhorst die überplanmäßigen Kosten für das Freibad.

Beschlussvorschlag:

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 7 Mitteilungen

Allg. Vertreter Bornhorst teilt mit, dass eine unvermutete Kassenprüfung der Stadtkasse stattgefunden habe. Es habe keine Beanstandungen gegeben.

zu 8 Anfragen und Anregungen

Mitglied Windhaus fragt an, über welchen Zeitraum die Vereinbarung zwischen dem Landkreis Vechta als Träger der öffentlichen Jugendhilfe und den Städten und Gemeinden laufe. Bürgermeister Putthoff teilt mit, dass diese Vereinbarung über einen Zeitraum von 5 Jahren abgeschlossen wurde und eine Laufzeit bis zum 31.12.2025 hat.

August Scheper
Vorsitzender

Heidi Bellersen
Protokollführung

Carl Heinz Putthoff
Bürgermeister